

Grundsätze und Regelleistungen unserer Arbeit

In Haus Morgenstern finden 91 alte Menschen aller Konfessionen mit unterschiedlichen Altersveränderungen und Krankheiten ein würdevolles Zuhause.

Die Würde des Menschen und seine Individualität stehen bei allen betreuenden und pflegerischen Handlungen im Vordergrund.

Unsere Arbeit orientiert sich am einzelnen Menschen, an seiner Biographie, seinen Wertvorstellungen, Lebensgewohnheiten und seinen Bedürfnissen, die wir erkennen und respektieren wollen.

Die Zimmer dürfen gerne mit eigenen Möbeln eingerichtet werden. Erhaltung und Wiederherstellung der Eigenständigkeit und Förderung der Selbstständigkeit sind Weg und Ziel unserer Arbeit. Im Haus wird versucht, auf der Grundlage eines anthroposophisch erweiterten Menschenbildes eine ganzheitliche Pflege zu ermöglichen. Im Tageslauf legen wir Wert auf eine bewusst rhythmische Gestaltung und auf aktivierende Angebote, wie zum Beispiel künstlerische Therapie. Die Möglichkeit zur eigenen Entwicklung ist uns ein Anliegen.

Altwerden bedeutet oft auch Gebrechlichkeit, Leid und Konfrontation mit Sterben, Tod und Trauer. Begleitung, Anteilnahme und Seelsorge sind uns wichtig. Freunde, Verwandte und ehrenamtliche HelferInnen werden in die Begleitung mit einbezogen. Einem vielfältigen religiösen Leben messen wir wichtige Bedeutung bei.

Wir schätzen die Persönlichkeit und fachliche Qualifikation unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und fördern ihre Entfaltung an ihrem Arbeitsplatz. Dabei werden professionelles Handeln und menschliche Zuwendung so verbunden, dass ein vertrauensvolles Miteinander entstehen kann.

**Die Würde des Menschen
und seine Individualität
stehen bei allen
betreuenden und pflegerischen
Handlungen
im Vordergrund.**

Die zuständige Heimaufsicht führt nach § 17 des WTPG (Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz) regelmäßig und unangekündigt Routinebegehungen in Haus Morgenstern durch. Eine Ausfertigung des aktuellen Prüfberichtes liegt zur Einsicht im Bereich des Empfangs aus. Auf Anfrage hat jeder Interessent das Recht auf Erhalt einer Kopie.

Durch Mitgliedschaft sind wir verbunden mit dem Nikodemus-Werk e.V. – Bund für gemeinnützige Altenhilfe aus Anthroposophie und religiöser Erneuerung, dem Verband anthroposophisch orientierter Pflegeberufe e.V. und mit dem Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Allgemeines Leistungsangebot

1. Pflegeleistungen

- **Grundpflege** bei Tag und bei Nacht: Hilfen bei der Körperpflege, Beweglichkeit / Mobilität und Ernährung – entsprechend der individuellen Notwendigkeit und unter Berücksichtigung der Einstufung durch die Pflegekasse
- **Sozialpflegerische Leistungen (zusätzlich Betreuung und Aktivierung)**
 - Einzel- und Gruppenangebote in Kunst, Musik und Eurythmie
 - Kulturelle Veranstaltungen
 - Feiern der Jahresfeste
 - Vermittlung von Therapien und Seelsorge
 - Beratung und Unterstützung im Kontakt mit Behörden und ähnlichen Institutionen bei Einzug und bei Antragstellungen bei den Pflegekassen
- **Behandlungspflege** nach Verordnung durch den behandelnden Arzt: Verabreichung von Medikamenten, Spritzen, Wickel, Einreibungen

2. Unterkunft und Verpflegung

- **Unterkunft**

91 Einzelzimmer mit ca. 25 qm:

 - Wohnraum; Vorraum mit Einbauschränk; Nasszelle mit Waschbecken, WC und Dusche; Balkon oder Terrasse; Notruf;
 - Anschluss für Telefon und Fernseh- / Rundfunkantenne
 - Gemeinschaftsräume
 - Heizung, Kalt- und Warmwasser, Stromversorgung, Müllabfuhr, Straßenreinigung, Gartenpflege
 - Regelmäßige Reinigung des Appartements und der Gemeinschaftsräume
 - Reinigung und Instandhaltung der Tisch-, Bett-, Frottee- und Leibwäsche sowie der persönlichen Kleidung, soweit diese maschinell waschbar sind
- **Verpflegung**
 - Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Abendessen im Zimmer, in Gruppen auf den Stockwerken oder im Speisesaal.
 - Regelmäßige Getränke und Zwischenmahlzeiten
 - Kostformen: Normalkost – vegetarische Kost – Schonkost – Diätkost
 - Zu den Mahlzeiten werden als Getränke gereicht: Kaffee, Tee, Mineralwasser

3. Investitionen

- Die Investitionskosten beinhalten die Amortisation, die Pflege und Instandhaltung des Gebäudes mit Aufzügen, Fluren und Treppenhaus, Speisesaal, Kirche und Veranstaltungsraum, Therapieräumen, Bibliothek, Gartenanlage;
- auf jedem der vier Stockwerke: Aufenthaltsräume, Pflegebäder, Funktionsräume.
- Ersatz- und Neuinvestitionen bei Betriebsausstattung und Einrichtungsgegenständen.

Entgelte der Regelleistungen (pro Person, gültig ab 1. 7. 2023)

1. Entgelt					
Pflegegrad	Pflegeleistungen	Gesamtkosten* je Tag	Kosten je Monat Tagessatz** 30,42 Tage	Anteil Pflegekasse	Eigenanteil
1	68,91 €	120,50 €	3.665,61 €	125,00 €	3.540,61 €
2	86,24 €	137,83 €	4.192,79 €	770,00 €	3.422,79 €
3	102,41 €	154,00 €	4.684,68 €	1.262,00 €	3.422,68 €
4	119,27 €	170,86 €	5.197,56 €	1.775,00 €	3.422,56 €
5	126,83 €	178,42 €	5.427,54 €	2.005,00 €	3.422,54 €

* Pflegeleistung (abhängig vom Pflegegrad) + Unterkunft 19,87 € + Verpflegung 15,80 €
+ Investitionskosten 11,29 € + Ausbildungsumlage 4,63 €

**durchschnittliche Tagesanzahl je Monat

Zusätzlich zu den Leistungen der Pflegekasse je Pflegegrad erhalten Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 einen Zuschlag zum pflegebedingten Eigenanteil, auch Einrichtungseinheitlicher Eigenanteil (EEE) genannt. In Haus Morgenstern beträgt dieser aktuell € 1853,19. Der Zuschlag steigt mit der Dauer der Pflege in der Pflegeeinrichtung. Die Abrechnung des Zuschlags erfolgt zwischen Haus Morgenstern und der Pflegekasse.

	im 1. Jahr 15%	im 2. Jahr 30%	im 3. Jahr 50%	im 4. Jahr 75%
Leistungszuschlag pro Monat ab Pflegegrad 2	277,98 €	555,96 €	926,60 €	1.389,89 €
Eigenanteil (Bsp. Pflegegrad 2)	3144,81 €	2866,83 €	2496,19 €	2032,90 €

2. Leistungs- und Entgeltänderungen

Das Haus Morgenstern passt im Rahmen seiner Möglichkeiten seine Leistungen dem jeweiligen Gesundheitszustand des Bewohners/der Bewohnerin an und bietet die hierzu erforderlichen Leistungen an.

Soweit der Zustand des Bewohners/der Bewohnerin eine erhöhte Leistung erfordert, kann das Haus Morgenstern die Zustimmung des Bewohners/der Bewohnerin zur Überprüfung der Pflegebedürftigkeit verlangen. Die Überprüfung erfolgt durch unabhängige Sachverständige. Diese Änderungen werden mit der Pflegekasse abgestimmt.

Haus Morgenstern e.V. dient nach Feststellung des Finanzamtes Stuttgart Körperschaften ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen Zwecken und erwirtschaftet keine Gewinne.

Preise der Zusatzleistungen (gültig ab 1. 1. 2023)

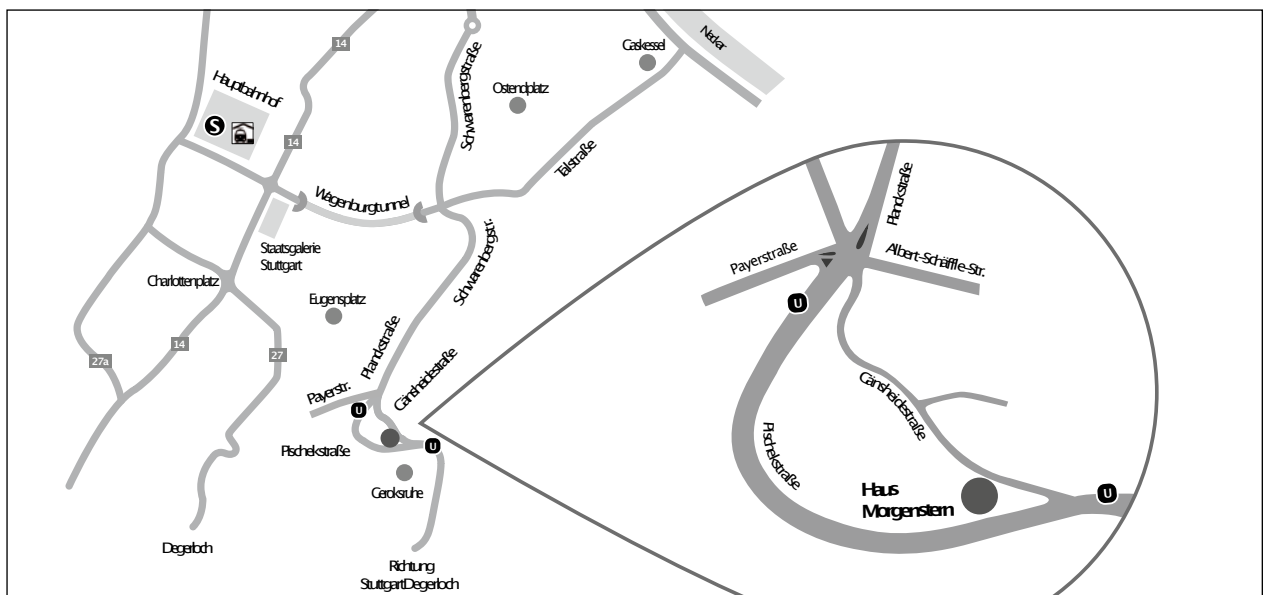
Zusatzleistungen sind Leistungen, die nicht unter die Regelleistungen fallen, sondern über das Maß des Notwendigen hinausgehen. Sie sind neben den Regelleistungen wählbar und werden gesondert vereinbart. Art und Preise sind aus der nachfolgenden Liste ersichtlich.

1. Unterkunft

- Telefonanschluss	Festnetz	Telefonflat	Internet
Installation	0,00 €		39,00 €
Monatsgebühr	12,00 €	24,00 €	16,00 €
Gebühr für Einheit	0,10 €	0,00 €	0,00 €
- Mobiler Pflegenotruf (Funkfinger)		monatlich	13,66 €
- Kennzeichnung der persönlichen Wäsche und Bekleidung:		Pauschale	90,00 €
- Renovierungs- und Entsorgungskosten bei Auszug		Pauschale	250,00 €

2. Verpflegung

- Saft in Flaschen zum Selbstkostenpreis	
- Gäste-Essen für Besucher:	
Frühstück	4,00 €
Mittagessen	8,00 €
Abendessen	4,00 €
Vollverpflegung pro Tag	16,00 €



Mit dem Auto:

Vom Hauptbahnhof in Richtung Stuttgart-Ost durch den Wagenburgtunnel. Dann rechts in die Schwabenbergstraße, die sich als Planckstraße fortsetzt. Am Ende der Planckstraße links abbiegen in die Gänshaidestraße. Vom Altplatz in Stuttgart-Degerloch in Richtung Stuttgart-Ost in die Jahnstraße. Dann von der Pischekstraße rechts ab in die Gänshaidestraße. (Untere Abfahrt nehmen, da die Gänshaidestraße eine Einbahnstraße ist).



Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof mit der Stadtbahnlinie U15 bis Haltestelle Gerokstraße. Von Degerloch mit der Stadtbahnlinie U5 bis Haltestelle Olgaek oder der Linie U8 bis Ruhbank, von dort mit der Linie U15 bis Gerokstraße.

